

AMTLICHE MITTEILUNGEN

Herausgeber: Fußballverband Sachsen-Anhalt

Geschäftszeiten:

Montag, Mittwoch, Donnerstag:

7.00 – 12.00 Uhr

12.30 – 15.30 Uhr

Dienstag:

7.00 – 12.00 Uhr

13.00 – 18.00 Uhr

Freitag:

7.00 – 13.00 Uhr



39114 Magdeburg

Friedrich-Ebert-Straße 62

Tel.: 0391 850280

Fax: 0391 850 28 99

E-Mail: info@fsa-online.de

Kto.-Nr. 35 15 10 21

BLZ: 810 532 72

Stadtsparkasse Magdeburg

www.fsa-online.de

Nr.10

Oktober

2010

Ehrungen:

Das Präsidium des Fußballverbandes Sachsen-Anhalt verlieh die

Ehrennadel des FSA in Gold an

Klaus Hoppe
FC Einheit Wernigerode

Wolfgang Schön
FSV Reinstedt

Dieter Zavettori
Hedersleber SV 1994

Der Fußballverband Sachsen-Anhalt gratuliert sehr herzlich und wünscht für die Zukunft alles Gute.

Jubiläen:

Seinen 70. Geburtstag begeht am 25.11.2010 – Wilfried Koch –
Staffelleiter Landesliga Süd

Der Fußballverband Sachsen-Anhalt gratuliert recht herzlich und wünscht für die Zukunft beste Gesundheit und alles erdenklich Gute.

Jeder gegen Gewalt – Jeder gegen Rechts- extremismus

Jeder gegen Gewalt im Fußball – Jeder gegen Rechtsextremismus

Am 13.Oktober fand ein weiterer Workshop des Fußballverbandes Sachsen-Anhalt zu dieser Problematik in Magdeburg statt. Diese Veranstaltung war die logische Fortsetzung der im Januar dieses Jahres begonnenen offensiven Auseinandersetzung mit dieser Problematik.

Gewalt und Rechtsextremismus sind keine Erscheinungen, die einer Sportart oder einer Himmelsrichtung zu zuordnen wären und sich damit erklären. Nein, es sind gesellschaftliche Ursachen mit den Auswirkungen auf den Sport. Insbesondere davon betroffen der Fußball durch seine Attraktivität als Volkssport Nr. 1 und seiner enormen medialen Plattform. Daraus erwächst aber zugleich auch Verantwortung.

Dieser will und muss sich der größte Sportfachverband Sachsen-Anhalts stellen.

Ein Blick auf die Gästeliste dieses Workshops, H. Hövelmann (Innenminister LSA), H.-G. Moldenhauer (Vizepräsident DFB u. Präsident NOFV), H. Spahn (Vorsitzender der Kommission Prävention und Sicherheit beim DFB), Prof. Dr. T. Simon (Hochschule Magdeburg/Stendal), D. Rieck (Vorsitzender Sicherheitsausschuss beim NOFV) Vertreter des Ministeriums für Soziales und Sport des LSA, Vertreter des LSB, der KFV, der Vereine, Vertreter des Innenministeriums LSA sowie der Polizeibehörden, des Landesverwaltungsamtes u.a., verdeutlicht die Brisanz und Aktualität dieser Thematik.

Objektive, ehrliche Analysen, welche die Aktualität im FSA widerspiegeln sind dabei die Basis und Voraussetzung der Entwicklung nachhaltiger Gegenstrategien. Das, sowie gemeinschaftliches Handeln sind die Erfolgsgaranten im Kampf gegen Gewalt und Rechtsextremismus.

Diese klare, eindeutige Positionierung der Teilnehmer dieser Veranstaltung, ist zugleich auch die Botschaft an alle Fußball- und Sportvereine sowie Sportlerinnen und Sportler unseres Landes.

In Zusammenarbeit mit der Martin-Luther-Universität Halle wurden unter Berücksichtigung eines bereits erfolgreich etablierten Projekts in Schleswig Holstein die Eckpfeiler eines Fair-play-Konzeptes für den Fußballverband Sachsen-Anhalt herausgearbeitet.

Informationen zur Wechselperiode II

Zutreffend für alle Senioren/innen, sowie den älteren Jahrgängen der A-Jugend und B-Juniorinnen, auf der Grundlage der Beschlüsse der DFB, FSA Spiel- und Jugendordnung.

Hinweise für die Bearbeitung von Spielberechtigungen

Aufgrund des erhöhten Arbeitsaufwandes ist davon auszugehen, dass die Passstelle nur eingeschränkt telefonisch zur Verfügung stehen wird.

Die schnellstmögliche Bearbeitung wird gewährleistet, wenn die Unterlagen komplett auf dem Postweg eingereicht werden. Unvollständige Anträge werden zwecks Vervollständigung an die betreffenden Vereine zurückgeschickt.

In den Vereinen sollte geklärt sein, wer für die Herausgabe von Spielerpässen und die Einreichung der Vereinswechselunterlagen zuständig ist. Es empfiehlt sich, dieses in einer Hand zu belassen. Damit wir über den Postausgang lückenlos Auskunft geben können, ist es erforderlich, die Post grundsätzlich an die offizielle Vereinsanschrift zu schicken.

Frankierte Umschläge werden nicht berücksichtigt.

Einreichung per Fax und E-Mail

Übermittlungen von Passunterlagen mittels Fax oder Mail finden keine Berücksichtigung. Es werden in jedem Fall nur Original eingereichte Unterlagen anerkannt und bearbeitet.

Ausnahme: Nachträgliche Freigaben, können zur Fristenwahrung per Fax übermittelt werden. Aber bitte nur am 31.01.! Kommt eine nachträgliche Freigabe vorher, ohne Pass und Antrag, können wir diese leider nicht zuordnen. Eine nachträgliche Freigabe ist nach Einigung, grundsätzlich an den aufnehmenden Verein zu übergeben.

Wir bitten um dringende Einhaltung!

DFBnet **Pass** **Online**
(www.portal.dfbnet.org)

Pass Online ist Bestandteil des DFBnet Passwesens. Dort können Sie auch direkt die Pass-Nr. erfahren, ob ein Antrag schon bearbeitet und eine Spielerlaubnis erteilt wurde.

Was gehört alles zu den vollständigen Antragsunterlagen?

- Antrag auf Erteilung einer Spielerlaubnis (bitte aktuellen Antrag benutzen!)
- Kopie der Geburtsurkunde/amtl. Dokument (nur bei Erstaussstellungen im Nachwuchsbereich erforderlich)

Zusätzlich bei Vereinswechsel:

- Spielerpass oder Passverlustbescheinigung mit den entsprechenden Eintragungen auf der Rückseite. Der Zeitraum des letzten Spiels muss angegeben werden!
- Kopie der Abmeldung/Postkarte und des Einschreibebesuges (Anschrift des Empfängers muss ersichtlich sein). Oder, eine mit Vereinsstempel und Unterschrift versehene Abmeldebestätigung. Beides nur erforderlich, wenn der Pass dem Spieler nicht innerhalb der vorgeschriebenen Frist von 14 Tagen ausgehändigt wird.

Abmeldung/Spielerlaubnis

Erfolgt die Abmeldung bis zum 31. Dezember 2010 und geht der Antrag auf Erteilung einer Spielerlaubnis mit dem Spielerpass/der Passverlustbescheinigung bis zum 31. Januar 2011 bei der Passstelle des Fußballverbandes ein, wird bei Zustimmung die Spielerlaubnis sofort erteilt.

Bei Freigabeverweigerung beträgt die Wartezeit 6 Monate, berechnet ab dem letzten Spiel.

Eine Abmeldung nach dem 31. Dezember und/oder eine Einreichung der kompletten Unterlagen nach dem 31. Januar 2011 hat zur Folge, dass die Spielerlaubnis für Punktspiele zum 01. Juli, frühestens jedoch sechs Monate nach dem letzten Spiel erteilt wird und dies, obwohl die Freigabe vorliegt.

Liegt eine Freigabeverweigerung vor, ist es im Gegensatz zur Wechselperiode I nicht möglich, durch Vertragsabschluss bzw. den Nachweis über die Zahlung der im §6, Zi. 3.2.1 festgelegten Entschädigung eine sofortige Spielerlaubnis zu erhalten.

Kurzübersicht

Die auf unserer Homepage (Passstelle) veröffentlichten Kurzübersichten im Senioren und Jugendbereich, bieten einen vereinfachten Überblick über die spielrechtlichen Konsequenzen, die sich aus einem Vereinswechsel ergeben.

Passverlustbestätigung

Die Passverlustbescheinigung ist auszuhändigen, wenn der Spieler den Verein verlassen will und sein Pass nicht mehr vorhanden ist.

Bei der Beantragung einer Zweitschrift, Kennziffer 5, wird sie nicht benötigt.

Passlöschungen können aufgrund der erhöhten Bearbeitungsvorgänge, in der Zeit

vom 01. Dezember bis 31. Januar, leider nicht entgegengenommen werden. Wir bitten um Verständnis!

Alle aufgeführten Formulare, können Sie von unserer Homepage unter Download, Vordrucke herunterladen oder von der Geschäftsstelle abfordern.

Streichung von der Schiedsrichterliste

Am 26.09.2010 erfolgte die Streichung des Schiedsrichters Toni Bernstein von der Schiedsrichterliste des FSA durch den Schiedsrichterausschuss des Harzkreises. Die Streichung von der Schiedsrichterliste des FSA erfolgte gemäß § 11 (2d) auf Beschluss des Schiedsrichterausschusses des KfV Harz.

Auf Grund einer Tötlichkeit im schweren Fall gegen einen Schiedsrichter in Verbindung mit einem Spielabbruch gab es eine Sportgerichtsverhandlung gegen Toni Bernstein, der in dem besagten Spiel als Spieler eingesetzt war und durch das Kreissportgericht, Kammer Harz, bereits als Spieler bestraft worden ist.

Vier Talente aus Sachsen-Anhalt im Kader der DFB U15 weiblich Nationalmannschaft

Für die vom 01. bis 07. November 2010 stattfindende DFB-U15-

Länderspielreise wurden von der verantwortlichen DFB-Trainerin, Bettina Wiegmann, auch vier Spielerinnen aus Sachsen-Anhalt berufen.

Julia Gornowitz sowie Johanna Kaiser gehören zum 18 Spielerinnen umfassenden Kader der neu formierten U15-Nationalmannschaft, die am 4. November (12:00 Uhr) und am 6. November (16:00 Uhr) jeweils ein Länderspiel gegen Gastgeber Schottland absolviert. Gespielt wird im Ravenscraig Indoor Football Centre, einer nagelneuen überdachten Fußball-Arena in der Nähe von Glasgow.

Ehe es jedoch für die Talente der Jahrgänge 1996 sowie 1997 ins Ausland geht, haben sie in der Sportschule Hennef noch einen Leistungstest zu absolvieren.

Mit Florentine Rudloff und Wiebke Seidler wurden zwei weitere Talente aus Sachsen-Anhalt auf Abruf für diese Länderspielreise nominiert.

Julia Gornowitz (ehemals Lok Güsten), Johanna Kaiser (ehemals Rotation Halle), Florentine Rudloff (ehemals SV Hötensleben) sowie Wiebke Seidler (ehemals LSG Lieskau) besuchen seit 2008 bzw. 2009 die Eliteschule des Mädchenfußballs in Magdeburg.

FSA – Hallencup 2011 der Frauen

Für die Endrunde um den FSA-Hallencup der Frauen 2011 können sich erstmals auch die Vertreter aus den Kreisen qualifizieren.

Mit der SpG Wulferstedt/Eintracht Ohrleben, dem SV Allemannia Jessen

sowie dem Schönebecker SV 1861 haben drei Kreise ihren Vertreter für die Vorrundenturniere gemeldet.

Für die Endrunde, die am 30. Januar 2011 in Wolfen stattfindet, sind als Gruppenköpfe die überregional spielenden Mannschaften vom Halleschen FC (Regionalliga Nordost) sowie Magdeburger FFC (2. Bundesliga) gesetzt.

4. Vorrundengruppen:

Vorrundengruppe 1	Vorrundengruppe 2
<i>Schönebeck - 08.01.2011 – 10:00 Uhr</i>	<i>Schönebeck - 08.01.2011 – 14:00 Uhr</i>
Magdeburger FFC II	R/W Arneburg
Grün Weiß Süplingen	SV G.-W. Potzehne
BSV 79 Magdeburg	SV Eintracht Walsleben
TV Askania Bernburg	Spg Gerwisch/Lind.
Schönebecker SV 1861	SpG Wulferstedt/Eintr.Ohrsl.
Vorrundengruppe 3	Vorrundengruppe 4
<i>Köthen - 06.01.2011 – 10:00 Uhr</i>	<i>Köthen - 06.01.2011 – 14:00 Uhr</i>
SG Abus Dessau	SV Pouch/Rösa
TSV Schochwitz	SV Rot - Schwarz Edlau
FC Eintracht Köthen	Hallescher FC II
FC Halle-Neustadt	VfB Gröbzig
SV Allemannia Jessen	E. Bad Dürrenberg
Vorrundengruppe 5	Vorrundengruppe 6
<i>Riestedt - 08.01.2011 – 10:00 Uhr</i>	<i>Riestedt - 08.01.2011 – 14:00 Uhr</i>
1. FC Zeitz	SV Blau-Weiß Dölau
SV Merseburg 99	SV Allstedt
KSG H./Beyernaumb.	FSV Lengefeld
Naumburger SV	MSV Wernigerode
TuS Elbingerode	SV 1919 G/G Ströbeck

Finalrunde:

Wolfen-Krondorf, am 30.01.2011 – 10.00 Uhr

Gruppe A:

1. Hallescher FC
2. Erster Gruppe 1
3. Erster Gruppe 3
4. Erster Gruppe 5

Gruppe B:

1. Magdeburger FFC
2. Erster Gruppe 2
3. Erster Gruppe 4
4. Erster Gruppe 6

E-Juniorinnen ermitteln Landesmeister

Nachwuchskickerinnen ermitteln ihren ersten Landesmeister der Saison 2010/11

Die E-Juniorinnen des Fußballverbandes Sachsen-Anhalt ermitteln am Samstag, dem 30. Oktober 2010, auf der Sportanlage des SG Union Sandersdorf ihren Landesmeister.

Mit dem Halleschen FC, der MSG (Mädchenspielgemeinschaft) SV Mildensee/DSV 97, Sportring Mücheln, der MSG Köthen/Görzig/Edderitz, MSV Wernigerode sowie dem Magdeburger FFC kämpfen sechs Teams um den Landesmeistertitel sowie die Silber- und Bronzemedailien.

Gespielt wird jeweils 15 Minuten. Die Spielstärke beträgt 1:7. Spielberechtigt sind Nachwuchskickerinnen der Jahrgänge 2000, 2001, 2002 sowie 2003. Gespielt wird auf Kunstrasen.

Nachdem bereits traditionell die Vereins- sowie Kreisauswahlmannschaften um den Hallenmeisterschaftstitel spielen wird nun erstmals auch eine Landesmeisterschaft "im Freien" ausgespielt. Im Frühjahr wird zudem

ein Landespokalturnier ausgetragen
(Termin 12.03.2011 in Mücheln).

Auslosung Landespokal bei den A- und B- Junioren

Termin: 13.11.2010 (siehe auch
DFBnet)

A-Junioren:

FSV Havelberg - 1.FC Lok Stendal

SV G-W Annaburg - SSV Landsberg
Burger BC - SV 09 Staßfurt
VfB IMO Merseburg - 1. FC
Weißenfels
SSV Gardelegen - SV Irxleben
FSV 67 Halle - VfL Halle 96

Sieger aus Wernigerode - VfB G.
Halberstadt Freilos
SV Arminia Magdeburg
Freilos

B-Junioren:

1.FC Lok Stendal - MSV 90 Preussen
FC G-W Piesteritz - SV Dessau 05
Spg. Bismark/Wittenmoor - 1.FC
Magdeburg U16
SV Irxleben - SG Union Sandersdorf
SV R-W Weißenfels - VfL Halle 96
VfB G. Halberstadt - MSV Eisleben
Spg. Schwanebeck/Ding. - BSV
Halle-Ammendorf

Sieger aus Spg. Profen/T/K - VfB IMO
Merseburg Freilos

Änderungen Anschriften bzw. Erreichbarkeit Ansetzungsheft 2010/11

Seite 26 (Seite 5)
KFV Mansfeld Südharz
Lothar Bornkessel
Neue Handy-Nr.

0176/10233944

Seite 6

Schatzmeister des FSA

Frank Rüdric

neue dienstl. Tel. ab 01.11.10

(d): 0391/6258930

bisherige Email-Adresse bitte
streichen!

Seite 7 + 12

Vorsitzender

Jugendsportgericht des FSA

Tony Schulz

Email:

tony.schulz@gmx.net

Seite 148

Neue Anschrift:

FSV Borussia Genthin

Jürgen Werner

Dürerstr. 39

39307 Genthin

Handy: 0173/9862735

www.borussia-genthin.de

borussia.genthin@googlemail.com

Turnierortplanung Hallenlandesmeisterschaft 2010/11 Junioren

AK-Gruppe	Datum	Beginn	Turnierort	Sporthalle	Turnierleiter
A-1	16.01.2011	13:00	Genthin	Berliner Str.	Franke
B-1	22.01.2011	13:00	Burg	BSZ-Magdeburger Str.	Franke
C-1	23.01.2011	13:00	Schönebeck	Sporthalle am BSZ	Rachholz
D-1	16.01.2011	09:00	Genthin	Berliner Str.	Franke
E-1	22.01.2011	09:00	Schönebeck	BSZ-Magdeburger Str.	Rachholz
F-1	22.01.2011	09:30	Burg	Sporthalle am BSZ	Franke
A-2	15.01.2011	13:00	Wittenberg	BSZ Mittelfelde 50	Gräfe
B-2	22.01.2011	13:00	Köthen	Hahnemann-Sporthalle	Ziegeldorf
C-2	15.01.2011	09:30	Wittenberg	BSZ Mittelfelde 50	Gräfe
D-2	23.01.2011	13:00	Wolfen/Krondorf		Winterfeld
E-2	22.01.2011	09:00	Köthen	Hahnemann-Sporthalle	Ziegeldorf
F-2	23.01.2011	09:00	Wolfen/Krondorf		Winterfeld
A-3	16.01.2011	12:30	Bernburg	Sporthalle Eichenweg	Krella
B-3	15.01.2011	13:00	Eisleben	"Glück-Auf-Halle" Friedenstr.38	Schlüter
C-3	22.01.2011	13:00	Schwanebeck	Am Sportplatz	Haase
D-3	15.01.2011	09:30	Eisleben	"Glück-Auf-Halle" Friedenstr.38	Schlüter
E-3	22.01.2011	09:30	Schwanebeck	Am Sportplatz	Haase
F-3	16.01.2011	09:00	Bernburg	Sporthalle Eichenweg	Krella
A-ER	29.01.2011	10:00	Thale	Mehrzweckhalle	Schumann
B-ER	29.01.2011	10:00	Köthen	Hahnemann-Sporthalle	Winterfeld
C-ER	29.01.2011	10:00	Eisleben	"Glück Auf-Halle" Friedenstr. 38	Ziegeldorf
D-ER	30.01.2011	10:00	Schönebeck	BSZ-Magdeburger Str.	Körner
E-ER	20.02.2011	10:00	Magdeburg	Elke v.Repgow;A. -Vater-Straße	Körner/Rachholz
F-ER	29.01.2011	10:00	Bernburg	Sporthalle Eichenweg	Krella
Futsal	12.02.2011	10:00	Eisleben	„Glück Auf-Halle“ Friedenstr. 38	

